

Stand: 14.05.2025 03:10:51

Vorgangsmappe für die Drucksache 18/2761

"Sozial benachteiligte Familien und ihre Kinder in den Blick nehmen I - Ganzheitliche Konzepte etablieren!"

---

Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 18/2761 vom 27.06.2019
2. Beschlussempfehlung mit Bericht 18/4551 des SO vom 06.11.2019
3. Beschluss des Plenums 18/4743 vom 12.11.2019
4. Plenarprotokoll Nr. 32 vom 12.11.2019



## Antrag

der Abgeordneten **Doris Rauscher, Michael Busch, Klaus Adelt, Ruth Müller SPD**

### **Sozial benachteiligte Familien und ihre Kinder in den Blick nehmen I – Ganzheitliche Konzepte etablieren!**

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, bedarfsorientierte Einrichtungen mit ganzheitlichem und nachhaltigem Ansatz für soziale Brennpunktarbeit zu etablieren, die die ganze Familie in den Blick nehmen und sie möglichst von Beginn an begleiten. Mit der entsprechenden Förderung dieser Konzepte sorgt der Freistaat für die passgenaue Unterstützung von sozial benachteiligten Kindern und Jugendlichen und ihren Familien in Bayern.

#### **Begründung:**

Dem Sozialatlas 2018 des AWO Landesverband Bayern e. V. zufolge sind in Bayern mehr als 250.000 Kinder und Jugendliche – und damit jeder sechste Heranwachsende – von Armut bedroht. Allein 120.000 Kinder unter 15 Jahren leben in Familien, die Sozialleistungen nach dem Sozialgesetzbuch (SGB) Zweites Buch (II) beziehen. Besonders stark von Armut bedroht sind dem Bericht zufolge Kinder von Alleinerziehenden (36,7 Prozent) und mit Migrationshintergrund. Hier ist das Armutsrisiko viermal höher (17,2 Prozent) als bei Familien mit Kindern ohne Migrationshintergrund (4,1 Prozent).

Die Lebensumstände sozial benachteiligter Kinder und Jugendlicher sind von materiellen Einschränkungen, einem schwierigen Zugang zu Bildungsangeboten, Nachteilen in der gesundheitlichen Vor- und Versorgung und später mangelnden Chancen auf dem Arbeitsmarkt geprägt. Sie bedürfen deshalb der besonderen Unterstützung der Gesellschaft, damit sie dieselben Start- und Lebenschancen haben wie alle anderen Kinder und Jugendlichen. Dazu müssen einerseits die jeweils notwendigen Unterstützungsmaßnahmen bei den Heranwachsenden selbst so früh und gezielt wie möglich ankommen. Andererseits muss aber auch ihre Familie in den Blick genommen werden, um den Eltern den Weg aus der Armut durch verbesserte Möglichkeiten bei der Erwerbstätigkeit zu eröffnen und Unterstützung bei der Alltagsbewältigung zu erhalten. Um dies unter einem Dach zu ermöglichen, braucht es bedarfsorientiert Einrichtungen mit einem ganzheitlichen und nachhaltigen Konzept für die ganze Familie.

Einen vorbildlichen Ansatz für solche Anlaufstellen für soziale Brennpunktarbeit verfolgt beispielsweise das deutschlandweit anerkannte Modellprojekt „Lichtblick“ in München in den Brennpunktvierteln Hasenberg und Riem: Im Rahmen dieser Einrichtung werden einerseits Kinder und Jugendliche bis 25 Jahren in ihrer jeweiligen Lebensphase unterstützt. Dazu zählen beispielsweise pädagogische Angebote im Kindergarten und der Nachmittagsbetreuung vom Schuleintritt bis zum Abschluss, der Förderung und Begleitung zur und während der Ausbildung oder das Erlernen einer gesunden Lebensführung. Zum anderen werden auch die Eltern in den Blick genommen. Sie erhalten vor Ort Angebote der Familienhilfe und Elternberatung, können ihre Sprachkenntnisse erweitern und ihr Bildungsniveau steigern, am Bewerbungstraining teilnehmen und Hilfe beim Berufseinstieg erhalten. Eine gesicherte Finanzierung seitens des Staates über

die Zuschüsse für die Kita-Angebote hinaus ist für dieses besondere Projekt bislang nicht gegeben. Vielmehr müssen die Verantwortlichen Spendengelder und Stiftungsmittel jedes Jahr aufs Neue einwerben.

Ganzheitliche Angebote für die ganze Familie beugen nicht nur der Armutgefährdung von Heranwachsenden und ihren Eltern vor, sondern auch späteren Kinder- und Jugendhilfemaßnahmen. In sozialen Brennpunkten sollen bayernweit entsprechende Angebote geschaffen und durch den Freistaat gefördert werden, um allen Kindern und Jugendlichen gleichermaßen ein gutes Aufwachsen und einen guten Start ins Erwerbsleben zu ermöglichen.



## **Beschlussempfehlung und Bericht**

**des Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie**

**Antrag der Abgeordneten Doris Rauscher, Michael Busch, Klaus Adelt u.a. SPD  
Drs. 18/2761**

**Sozial benachteiligte Familien und ihre Kinder in den Blick nehmen I -  
Ganzheitliche Konzepte etablieren!**

### **I. Beschlussempfehlung:**

Ablehnung

Berichterstatlerin: **Doris Rauscher**  
Mitberichterstatler: **Dr. Stephan Oetzinger**

### **II. Bericht:**

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie federführend zugewiesen. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen hat den Antrag mitberaten.
2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 14. Sitzung am 26. September 2019 beraten und mit folgendem Stimmresultat:
  - CSU: Ablehnung
  - B90/GRÜ: Enthaltung
  - FREIE WÄHLER: Ablehnung
  - AfD: Enthaltung
  - SPD: Zustimmung
  - FDP: EnthaltungAblehnung empfohlen.
3. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen hat den Antrag in seiner 44. Sitzung am 6. November 2019 mitberaten und mit folgendem Stimmresultat:
  - CSU: Ablehnung
  - B90/GRÜ: Enthaltung
  - FREIE WÄHLER: Ablehnung
  - AfD: Enthaltung
  - SPD: Zustimmung
  - FDP: EnthaltungAblehnung empfohlen.

**Doris Rauscher**  
Vorsitzende



## Beschluss

### des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

**Antrag** der Abgeordneten **Doris Rauscher, Michael Busch, Klaus Adelt, Ruth Müller**  
**SPD**

Drs. 18/2761, 18/4551

**Sozial benachteiligte Familien und ihre Kinder in den Blick nehmen I –  
Ganzheitliche Konzepte etablieren!**

Ablehnung

Die Präsidentin

I.V.

**Markus Rinderspacher**

V. Vizepräsident

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Erster Vizepräsident Karl Freller

**Erster Vizepräsident Karl Freller:** Meine Damen und Herren, ich rufe nun den **Tagesordnungspunkt 3** auf:

### **Abstimmung**

**über Anträge, die gemäß § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage 2)**

Von der Abstimmung ausgenommen ist die **Nummer 2** der **Anlage zur Tagesordnung**. Es ist dies der Antrag der Abgeordneten Doris Rauscher, Christian Flisek, Ruth Müller und anderer (SPD), betreffend "Mobilität auch im Alter sicherstellen – Innovative, lokale und niedrighschwellige Mobilitätskonzepte unbürokratisch fördern" auf Drucksache 18/2719, der auf Wunsch der SPD-Fraktion einzeln beraten werden soll. Der Aufruf erfolgt am Ende der Tagesordnung.

Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die Ihnen vorliegende Liste.

(Siehe Anlage 2)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. des jeweiligen Abstimmungsverhaltens seiner Fraktion entsprechend der aufgelegten Liste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Gegenstimmen? – Stimmenthaltungen? – Stimmenthaltung des fraktionslosen Abgeordneten Plenk. Damit übernimmt der Landtag diese Voten.

**Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über die nicht einzeln zu beratenden Anträge zugrunde gelegt wurden (Tagesordnungspunkt 3)**

Es bedeuten:

- (E) einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses  
 (G) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen  
 (ENTH) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen oder Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss  
 (A) Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss  
 (Z) Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss

1. Antrag der Abgeordneten Gudrun Brendel-Fischer, Bernhard Seidenath, Tanja Schorer-Dremel u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Eva Gottstein u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
 Verbesserung der Förderung von ehrenamtlich getragenen Selbsthilfegruppen in Bayern  
 Drs. 18/2611, 18/4549 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>					

2. Antrag der Abgeordneten Doris Rauscher, Christian Flisek, Ruth Müller u.a. SPD  
 Mobilität auch im Alter sicherstellen - Innovative, lokale und niedrigschwellige Mobilitätskonzepte unbürokratisch fördern  
 Drs. 18/2719, 18/4550 (A) [X]

**der Antrag wird gesondert beraten**



6. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gabriele Triebel u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Religionsfreiheit auf bayerischen Friedhöfen gemeinsam mit kommunalen und kirchlichen Friedhofsträgern umsetzen  
Drs. 18/3022, 18/4514 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

7. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Christina Haubrich u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Einführung der zweiten Leichenschau  
Drs. 18/3024, 18/4542 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

8. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Martin Hagen, Alexander Muthmann, Julika Sandt u.a. und Fraktion (FDP)  
Verflechtungen der Identitären Bewegung mit Parteien im Freistaat  
Drs. 18/3069, 18/4515 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>





15. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Susanne Kurz u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Massenentlassungen im Haus der Kunst verhindern  
Drs. 18/3607, 18/4560 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wissenschaft und Kunst

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

16. Antrag der Abgeordneten Volker Bauer, Dr. Martin Huber, Klaus Steiner u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Tobias Gotthardt u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Beziehungen Bayerns zu Marokko  
Drs. 18/3609, 18/4429 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

17. Antrag der Abgeordneten Natascha Kohnen, Inge Aures, Florian von Brunn u.a. SPD  
Die Ressource Boden gehört allen I:  
Öffentlichen Grund bewahren und perspektivisch vermehren  
Drs. 18/3619, 18/4554 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

18. Antrag der Abgeordneten Natascha Kohnen, Inge Aures, Florian von Brunn u.a. SPD  
Die Ressource Boden gehört allen II -  
Grundstücksvergabe nach dem besten Konzept  
Drs. 18/3620, 18/4555 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

19. Antrag der Abgeordneten Natascha Kohnen, Inge Aures, Florian von Brunn u.a. SPD  
Die Ressource Boden gehört allen III -  
Einrichtung eines Bodenfonds  
Drs. 18/3621, 18/4556 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

20. Antrag der Abgeordneten Natascha Kohnen, Inge Aures, Florian von Brunn u.a. SPD  
Die Ressource Boden gehört allen IV -  
Einrichtung einer Agentur für Flächenmanagement in Stadt und Land  
Drs. 18/3622, 18/4584 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wohnen, Bau und Verkehr

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

21. Antrag der Abgeordneten Natascha Kohnen, Klaus Adelt, Alexandra Hiersemann u.a. SPD  
Die Ressource Boden gehört allen V -  
Interkommunale Planungen erleichtern  
Drs. 18/3623, 18/4543 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

22. Antrag der Abgeordneten Natascha Kohnen, Inge Aures, Florian von Brunn u.a. SPD  
Die Ressource Boden gehört allen VI -  
Paradigmenwechsel bei der Beurteilung von Kommunalfinzen  
Drs. 18/3624, 18/4544 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

23. Antrag der Abgeordneten Natascha Kohnen, Inge Aures, Florian von Brunn u.a. SPD  
Die Ressource Boden gehört allen VII -  
Stärkung kommunaler Wohnbaugesellschaften  
Drs. 18/3625, 18/4545 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

24. Antrag der Abgeordneten Natascha Kohnen, Inge Aures, Klaus Adelt u.a. SPD  
Die Ressource Boden gehört allen VIII -  
Deutschland braucht wieder ein modernes  
Wohnungsgemeinnützigkeitsgesetz  
Drs. 18/3626, 18/4557 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

25. Antrag der Abgeordneten Natascha Kohnen, Inge Aures, Florian von Brunn u.a. SPD  
Die Ressource Boden gehört allen IX -  
Durchsetzung von Gemeinwohlzielen im Innenbereich  
Drs. 18/3627, 18/4585 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wohnen, Bau und Verkehr

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

26. Antrag der Abgeordneten Natascha Kohnen, Inge Aures, Florian von Brunn u.a. SPD  
Die Ressource Boden gehört allen X -  
Ausweitung der Erhaltungssatzung  
Drs. 18/3628, 18/4586 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wohnen, Bau und Verkehr

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

27. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Martin Hagen, Christoph Skutella, Julika Sandt u.a. und Fraktion (FDP)  
Düngeverordnung - Bericht zu nicht-landwirtschaftlichen Nitratquellen  
Drs. 18/3697, 18/4479 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>					

28. Antrag der Abgeordneten Florian Ritter, Harald Güller, Volkmar Halbleib u.a. SPD  
Keine Massenentlassungen am Haus der Kunst  
Drs. 18/3725, 18/4559 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wissenschaft und Kunst

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

29. Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Joachim Hanisch u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER), Manfred Ländner, Tobias Reiß, Holger Dremel u.a. CSU  
Umsichtig agieren! - Bestattungsverordnung den Bedürfnissen der Gesellschaft anpassen  
Drs. 18/3933, 18/4519 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

